DSGVO

Der Elternverein Volksschule Gratkorn nimmt das Thema des Datenschutzes sehr ernst und richtet sich nach den dazu geltenden Vorschriften. Durch die EU-weit eingeführten Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung DSGVO werden die Rechte von natürlichen Personen bei der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten wesentlich gestärkt und erweitert. Diesen Bestimmungen entsprechend teilen wir allen aktiven Mitgliedern und werdenden Mitgliedern mit, welche Daten der Elternverein Volksschule Gratkorn für seine Tätigkeit benötigt und dem Verein somit bei Eintritt in den Verein bzw. jährlich bekanntgegeben werden. Der Elternverein hält diese Daten evident und gibt sie keinesfalls an Dritte weiter, es sei denn es besteht dazu eine rechtliche Verpflichtung.

Folgende Daten werden erhoben und im Elternverein abgespeichert:

1. Name der Eltern und Erziehungsberechtigten
2. Adresse der Erziehungsberechtigten
3. Emailadresse der Erziehungsberechtigten
4. Name der Kinder
5. Bezeichnung der Bildungseinrichtungen (Volksschule), in denen die Kinder betreut werden
6. Telefonnummern der Eltern und Erziehungsberechtigten
7. Sich aus dem beschlossenen Mitgliedsbeitrag und etwaiger freiwilliger Spende ergebender Jahresbetrag für die Mitgliedschaft im Elternverein
8. Nur für Vorstandsmitglieder und Rechnungsprüfer:
    a. i. zusätzlich zu 1.) auch das Geburtsdatum
    b. ii. Funktion im Verein
    c. iii. Funktionsdauer

9. Daten aufgrund der Protokollführung bei Sitzungen und Besprechungen des Elternvereins
10. Daten für Ehrungen/Auszeichnungen (z.B. Ehrenmitgliedschaft)

Alle diese Daten werden nur durch Mitglieder des Vereinsvorstandes für die Wahrnehmung der jeweiligen Vereinsfunktion bearbeitet und gespeichert und dies ausschließlich zur Mitgliederverwaltung. Der Zugang zu den Daten ist geschützt und nur den jeweiligen Funktionären möglich. Im Zuge der Rechnungsprüfung werden personenbezogene Daten durch die Rechnungsprüfer eingesehen, aber nicht bearbeitet oder gespeichert.

Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt nicht. Dennoch gibt es gesetzliche/behördliche Aufträge, bestimmte Daten weiter zu geben, beispielsweise anlässlich

• der Meldung des Vereinsvorstands an die Vereinsbehörde gem. Vereinsgesetz (Vorstandsmitglieder mit deren personenbezogenen Daten, einschließlich Geburtsdatum),
• der Veranstaltungsanmeldung von (Klein)Veranstaltungen an die Veranstaltungsbehörde gem. Veranstaltungsgesetz (Vertreter des Veranstalters sowie Beauftragte Personen, die während der Veranstaltung Aufsichtsfunktionen wahrnehmen),
• einer steuerlichen oder anderen abgabenrechtlichen Prüfung,
• Daten, die der Rechtspflege dienen und wegen gesetzlicher Pflichten oder behördlicher Aufträge weitergegeben werden müssen.

Bei den Fotos wird darauf geachtet, dass die übergeordnet transportierte Information nicht einzelner Personen gilt, sondern dem Anlass. Damit wollen wir das Recht auf das persönliche Bild wahren.
Jedes Mitglied hat das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Datenübertragbarkeit und Löschung der Daten. Dazu ist die schriftliche Kontaktaufnahme mit dem Obmann / der Obfrau vorgesehen. Inwieweit nach Löschung von Daten ein Verbleib als Mitglied im Verein noch möglich ist, muss im Einzelfall entschieden werden.

Diese Datenschutzerklärung zum Umgang mit personenbezogenen Daten gilt als Bestandteil der Aufnahme als Mitglied in den Verein. Anfragen betreffend den Datenschutz können jederzeit per E-Mail an den Vereinsobmann bzw. -obfrau oder den/der Schriftführer/in gestellt werden.